



koko-m1 → base 25.04.2024, 15:15

Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer, herzlich willkommen bei der Studie "Persönlichkeitstypen und Konflikterleben".

Nähere Informationen zum Inhalt und Ablauf dieser Studie erhalten Sie auf der nächsten Seite. Zunächst einige formale Aspekte.

Wer wir sind: Diese Studie wird durchgeführt von der Arbeitsgruppe für Sozial- und Konfliktpsychologie des Instituts für Psychologie an der Universität der Bundeswehr München. Sollten Sie zu einem späteren Zeitpunkt Fragen oder Anmerkungen zur Studie und/oder ihren ethischen Aspekten haben, können Sie uns jederzeit über rune.miram@unibw.de kontaktieren.

**Freiwilligkeit und Anonymität:** Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig. Sie können jederzeit und ohne Angabe von Gründen die Teilnahme an dieser Studie beenden, ohne dass Ihnen daraus Nachteile entstehen. Die Aufzeichnung und Auswertung der Umfrage erfolgt anonym, über SoSciSurvey. Diese Erhebungsplattform wird auf einem UniBw M-Server gehostet. Es findet keine Aufzeichnung Ihrer IP-Adresse oder anderer Log-Dateien statt.

**Datenschutzhinweise:** Ihre Daten werden zur Durchführung und wissenschaftlichen Auswertung des genannten Forschungsvorhabens erhoben, verarbeitet und genutzt. Die Daten dieser Umfrage werden streng vertraulich behandelt. Die erhobenen Umfrage-Daten werden getrennt von Ihren personenbezogenen Daten gespeichert und verarbeitet – eine Verknüpfung der Umfrageinhalte mit ihrer Person ist zu keinem Zeitpunkt möglich.

#### Welche Daten erheben wir?

Die Umfrageinhalte werden von dem Institut für Psychologie auf Basis Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a EU-DSGVO) erhoben und verarbeitet. Nach Beendigung der Umfrage werden die anonymen Umfrageinhalte weiterverarbeitet und ggfs. veröffentlicht.

Hinweis: Um fehlerhafte Umfragen aussortieren zu können, werden Umfragen, die nicht vollständig ausgefüllt wurden, nicht in der Auswertung berücksichtigt.

Mit welchen Unternehmen/Instituten/Forschungspartnern arbeiten wir bei der Erhebung der Umfrage zusammen? Ihre Daten werden nur durch die UniBw M verarbeitet. Es findet keine Übermittlung an Dritte oder in Drittländer statt.

Unsere Umfrage wird durch *Bilendi* an Sie weitergeleitet. Nach erfolgreicher Beendigung der Umfrage bzw. bei einem Abbruch während der Umfrage wird Ihre Teilnehmeridentifizierungsnummer (ID) über eine verknüpfte URL an Bilendi weitergeleitet. Dies ist erforderlich, damit Bilendi Sie für Ihre Teilnahme vergüten kann. Bilendi erhält keinen Zugriff auf die inhaltlichen Daten der Umfrage. Im Umkehrschluss hat die UniBw M keinen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten (z.B. Name, Vorname). Nach Abschluss des Forschungsvorhabens wird die ID von uns vollständig gelöscht, da diese für die wissenschaftliche Datenauswertung keine Bedeutung hat.

Weitere Hinweise zum Datenschutz, unter anderem zu Ihren weiteren Rechten, der Möglichkeit zur Beschwerde und der weiteren Kontaktmöglichkeiten sind unter https://www.unibw.de/home/footer/datenschutzerklaerung zu finden.

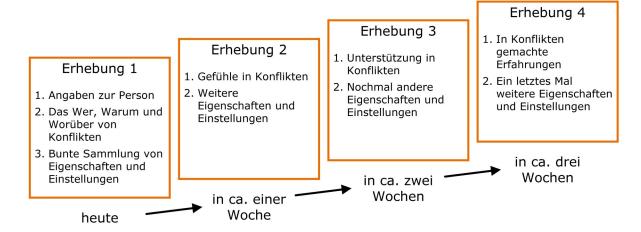
Ich habe die Erklärungen zum Datenschutz gelesen und nehme freiwillig an der Studie teil.

0	Ja
0	Nein (Studie beenden)

#### Was Sie in dieser Studie erwartet

**Was wir untersuchen:** Wir untersuchen in dieser Studie die Zusammenhänge unterschiedlicher Persönlichkeitstypen mit dem Konflikterleben in Alltagssituationen. Generell wollen wir herausfinden, wie unterschiedliche Menschen mit alltäglichen Konfliktsituationen umgehen.

Was Sie in dieser Studie erwartet: Diese Studie läuft über vier Erhebungsszeitpunkte, zu denen Sie jeweils im Abstand von etwa einer Woche eingeladen werden. Wenn Sie an allen vier Erhebungen teilnehmen, erhalten Sie 2 € zusätzlich. Jede der Umfragen enthält einen Abschnitt zum Thema Konflikte und anschließend eine Reihe von Fragen zu verschiedenen Eigenschaften und Einstellungen, die Sie vielleicht haben.



Einige der Fragen werden Ihnen möglicherweise sehr ähnlich zueinander oder sogar gleich erscheinen. Dies ist methodisch notwendig, da Eigenschaften und Einstellungen einer jeden Person üblicherweise viele Facetten und Nuancen haben, die nur auf diesem Wege abgebildet werden können.

Ich bin bereit, an allen vier Erhebungen teilzunehmen.

O	Ja
---	----

Nein (Studie beenden)

Seite 03 soziodemografie

### Angaben zu Ihrer Person

Bevor wir thematisch einsteigen, haben wir einige Fragen zu Ihrer Person. Bitte geben Sie Ihr Alter in Jahren an. Welcher Begriff beschreibt am besten Ihr Geschlecht? [Bitte auswählen] > Was ist Ihr höchster Bildungsabschluss? [Bitte auswählen] **~** Wie hoch ist Ihr monatliches Nettoeinkommen? [Bitte auswählen] Sind Sie zur Zeit berufstätig? Wenn ja, als was? [Bitte auswählen] In welchem Bundesland leben Sie? [Bitte auswählen]

Seite 04

Konflikte: Mit wem?

Unser Alltag ist häufig durch Konflikte mit anderen Menschen geprägt, angefangen von kleinen Uneinigkeiten, die schnell wieder vergessen sind, bis hin zu sehr ernsthaften Streitigkeiten, die uns lange beschäftigen und zu dauerhaften Zerwürfnissen mit anderen Menschen führen können.

Bitte geben Sie an, mit welchen Personen Sie in den letzten Monaten Konflikte hatten und wie gravierend diese waren.

Ich hatte mit	kleinere Konflikte	senr ernsthafte Konflikte	überhaupt keine Konflikte
beruflichen Vorgesetzten	000	00	0
Familienmitgliedern	000	00	0
Menschen, denen ich im Alltag begegnet bin	000	00	0
Nachbar:innen	000	00	0
Freund:innen und guten Bekannten	000	00	0
Berufskolleg:innen	000	00	0
meinem/meiner Partner:in	000	00	0
anderen Personen, die in der Liste nicht auftauchen, nämlich:	000	00	0

Seite 06 verm vera

## Konflikte: Warum?

question('KB02') Waren diese Konflikte notwendig oder vermeidbar?				
Die Konflikte mit	auf jeden Fall vermeidbar	auf jeden Fall notwendig		
meinem/meiner Partner:in	00000	00		
Familienmitgliedern	00000	00		
Freund:innen und guten Bekannten	00000	00		
Nachbar:innen	00000	00		
Berufskolleg:innen	00000	00		
beruflichen Vorgesetzten	00000	00		
Menschen, denen ich im Alltag begegnet bin	00000	00		
anderen Personen, die in der Liste nicht auftauchen, nämlich:	00000	00		

question('KB03', 'combine=KB04', 'gap=line')								
Wer war verantwortlich für die	Wer war verantwortlich für diese Konflikte?							
Für die Konflikte mit	ich selbst überhaupt nicht verantwortlich	sehr stark verantwortlich	die andere Seite überhaupt nicht verantwortlich	sehr stark verantwortlich				
meinem/meiner Partner:in	0000	000	00000	000				
Familienmitgliedern	0000	0000	00000	000				
Freund:innen und guten Bekannten	0000	0000	00000	000				
Nachbar:innen	0000	000	00000	000				
Berufskolleg:innen	0000	000	00000	000				
beruflichen Vorgesetzten	0000	000	00000	000				
Menschen, denen ich im Alltag begegnet bin	0000	0000	00000	000				
anderen Personen, die in der Liste nicht auftauchen, nämlich:	0000	0000	00000	000				

### Konflikte: Worüber?

#### Wie stark haben die folgenden Themen zu Streit- und Konfliktsituationen geführt?

Kleinigkeiten / Banalitäten des Alltags	gar nicht	leicht	mittel	stark	extrem
Geld	gar nicht	leicht	mittel	stark	extrem
gesellschaftliche und politische Streitfragen	gar nicht	leicht	mittel	stark	extrem
unsere Beziehung zueinander	gar nicht	leicht	mittel	stark	extrem
Fragen des gegenseitigen Respekts	gar nicht	leicht	mittel	stark	extrem
	cher oder	politische	r Streitfra	gen hatter	ı. wie

Wenn Sie Streit- oder Konfliktsituationen wegen gesellschaftlicher oder politischer Streitfragen hatten, wie stark ging es dabei um folgende Themen?

Klima und Klimawandel	gar nicht leicht mittel stark	extrem
Corona	gar nicht leicht mittel stark	extrem
Energiepolitik und/oder -kosten	gar nicht leicht mittel stark	extrem
Russland, die Ukraine und/oder den Krieg	gar nicht leicht mittel stark	extrem
Inflation	gar nicht leicht mittel stark	extrem
Andere gesellschaftliche und politische Streitfragen, nämlich:	gar nicht leicht mittel stark	extrem

kommen, das alle Beteiligten gut finden.

Seite 08

roci

### Konflikte: Umgang (1)

Die folgenden Fragen beziehen sich ganz allgemein darauf, wie Sie üblicherweise Konflikte erleben. Sie müssen hier keinen Bezug mehr zu den Konflikten nehmen, die Sie vorhin angegeben haben.

Bitte wählen Sie jeweils aus, wie häufig Sie das beschriebene Verhalten in Konflikten zeigen.

Ich verfolge meine Interessen mit Nachdruck und nutze meine selten häufig immer nie gelegentlich Autorität, um eine Entscheidung zu meinen Gunsten herbeizuführen. Ich verhandle mit meinem Gegenüber und versuche, einen nie selten gelegentlich häufig immer Kompromiss zu finden, mit dem alle halbwegs leben können. Ich mache oft Zugeständnisse oder komme meinem nie selten gelegentlich häufig immer Gegenüber entgegen, um deren Erwartungen zu erfüllen. Ich vermeide Konfrontationen und unerfreuliche Begegnungen, selten häufig immer nie gelegentlich zum Beispiel, indem ich Leuten aus dem Weg gehe oder meine Meinung für mich behalte. Ich arbeite mit meinem Gegenüber zusammen, tausche nie selten gelegentlich häufig immer Informationen aus und versuche so zu einem Ergebnis zu

ikear

Konflikte: Umgang (2)

Bitte wählen Sie jeweils aus, wie häufig Sie Folgendes in Konflikten erleben.

Ich zeige mich kooperativ bei der Konfliktlösung.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Nur, wenn ich hart bleibe, respektiert mich die Gegenpartei.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Die Gegenpartei zeigt ihr wahres Gesicht.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Bei dieser Aussage bitten wir sie, "gelegentlich" auszuwählen.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Die Gegenpartei stellt mich in der Öffentlichkeit bloß.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Ich erwidere die Drohung der Gegenpartei mit einer Gegendrohung.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Ich werde die Gegenpartei "entlarven".	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Aufgrund des Verhaltens der Gegenpartei ist eine Lösung des Problems unmöglich.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Ich will den größtmöglichen Schaden für die Gegenpartei.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Indem ich der Gegenpartei Schaden zufüge, will ich ihre Macht zerstören.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Durch Drohungen will ich die Gegenpartei zu einem Verhalten zwingen.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Bei Missverständnissen ist es mir wichtig, mit dem Gegenüber Kontakt aufzunehmen.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Die Gegenpartei will meinen "guten Ruf" zerstören.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Ich setze mich mit der Meinung meines Gegenübers auseinander.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Ich drohe der Gegenpartei.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Den Schaden, den die Gegenpartei mir zugefügt hat, werde ich ihr zurückzahlen.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Ich habe Angst, mein Gesicht zu verlieren.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Durch eine Zerklüftung der Gegenpartei soll sie sich in zwei Lager spalten.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Aufgrund meiner Argumente erwarte ich, dass die Gegenpartei nachgibt.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Ich hole zu einem "Vergeltungsschlag" aus.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Die Gegenpartei droht mir, zu noch radikaleren Mitteln zu greifen.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Es kommt zu unbeherrschten Debatten.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Ich fühle mich getäuscht.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Es sprechen nicht mehr die Worte, sondern Taten.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer

Die Gegenpartei soll so geschädigt werden, dass sie sich nicht mehr erholen kann.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Die Streitpunkte häufen/mehren sich.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Ich bin bereit, eigenen Schaden in Kauf zu nehmen, wenn ich die Gegenpartei dadurch noch massiver schädigen kann.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Es bereitet mir Genugtuung, die Gegenpartei mit in den Abgrund zu reißen.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Es werden immer mehr Personen in den Konfliktfall involviert.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Ich fühle mich durch das Verhalten der Gegenpartei blockiert.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Durch aktives Handeln kann die Gegenpartei überzeugt werden.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Mir ist es egal, wenn ich selbst "vernichtet" werde, solange die Gegenpartei auch keine Chance mehr hat.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Wenn ich im Unrecht bin, bin ich bereit, mich zu entschuldigen.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Wir werden gemeinsam "untergehen".	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Ich freue mich über den Schaden, den die Gegenpartei erlitten hat.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Ich fühle mich nicht ernst genommen.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
Die Gegenpartei ist bereit, selbst unterzugehen, wenn ich auch keine Chance mehr habe.	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer

## Meinungsverschiedenheiten

Nun möchten wir gerne erfahren, wie Sie für gewöhnlich Menschen und Situationen beurteilen.

Bitte lesen Sie die nachfolgenden Aussagen und geben Sie an, inwiefern diese auf Sie zutreffen.

	trifft überhaupt nicht zu				t voll und anz zu
Wenn ich mir einmal eine Meinung über ein Thema gebildet habe, bin ich nur schwer vom Gegenteil zu überzeugen.	0 0	0	0	0	0
Auch wenn ich eine Situation bereits beurteilt habe, bin ich dennoch offen für die Meinungen anderer.	0 0	0	0	0	0
Wenn ich mir im Klaren darüber bin, wie ich eine Situation zu beurteilen habe, kann ich es nicht gut vertragen, wenn andere dies in Frage stellen.	0 0	0	0	0	0
Ich habe schon oft erfahren, dass eine Person auch ganz andere Gründe für ihr Handeln gehabt haben kann, als ich zuerst dachte.	0 0	0	0	0	0
Ich bin immer offen für die Ansichten anderer, auch wenn sie von meinen eigenen Einschätzungen eines Menschen abweichen.	0 0	0	0	0	0
Wenn ich weiß, was ich von einer Person zu halten habe, kann ich es nicht leiden, wenn mich andere vom Gegenteil überzeugen wollen.	0 0	0	0	0	0
Auch bei mir persönlich wichtigen Themen habe ich schon meine Meinung geändert, wenn andere gewichtige Argumente gegen meine Sichtweise hervorbringen konnten.	0 0	0	0	0	0
Wenn ich einmal weiß, wie ich eine Situation zu beurteilen habe, dann weiche ich nur selten wieder von dieser Sichtweise ab.	0 0	0	0	0	0
Wenn ich mit einer Person streite, versuche ich dennoch, die Sache auch von ihrem Standpunkt aus zu sehen.	0 0	0	0	0	0
Wenn ich mir einmal eine Meinung über einen Menschen gebildet habe, so weiche ich nur selten wieder davon ab.	0 0	0	0	0	0
Bei einer Person, die mich wirklich verletzt hat, sehe ich nicht ein, warum ich ihr Verhalten verstehen soll.	0 0	0	0	0	0
Wenn ich mich mit einer Person streite, bin ich nicht bereit, ihre Sichtweise nachzuvollziehen.	0 0	0	0	0	0
Auch wenn ich das Verhalten einer anderen Person missbillige, bin ich dennoch offen für andere Erklärungen ihres Handelns.	0 0	0	0	0	0
Wenn ich mir einmal ein Urteil über eine Person gebildet habe, stört es mich, wenn mir andere darin widersprechen.	0 0	0	0	0	0
Obwohl ich mir bereits eine Meinung zu einem Thema gebildet habe, bin ich dennoch bereit, diese zu revidieren, wenn sich neue Gesichtspunkte ergeben.	0 0	0	0	0	0
Bevor ich einem Menschen schlechte Motive für sein Verhalten unterstelle, versuche ich, mich erst mal in seine Lage zu versetzen.	0 0	0	0	0	0

Seite 11 ueberleit

### **Themenwechsel**

Für den Rest der heutigen Befragung bewegen wir uns nun weg vom Thema Konflikte und wenden uns stattdessen verschiedenen Eigenschaften und Einstellungen zu, die Sie vielleicht haben.

## Persönlichkeit

question('B501', 'co	mbine_ite	ms=yes', 'co	mbine=B	502', 'combi	ne_items	=yes')			
Die folgenden Ska	len besch	reiben bes	timmte N	/lerkmale vo	on Perso	nen.			
	t, wird er o echts ankr	den Skalenp euzen. Auf	ounkt gan: den Skale	z links ankre enpunkten d	euzen, we lazwische	enn jemand	"sehr" nüd	spiel: Wenn jemand chtern ist, wird er den eil abstufen, wenn Sie	
Ich bin	sehr	ziemlich	etwas	teils-teils	etwas	ziemlich	sehr		
romantisch verträumt, schwärmerisch, gefühlsbetont	0	0	0	0	0	0	0	nüchtern bodenständig, kopfgesteuert, schnörkellos	C

lch bin	sehr	ziemlich	etwas	teils-teils	etwas	ziemlich	sehr	
extrovertiert gesprächig, gesellig, voller Tatendrang, kontaktfreudig	0	0	0	0	0	0	0	introvertiert still, schweigsam, zurückgezogen, eher ein Einzelgänger
emotional nervös, ängstlich, regt sich leicht auf, angespannt, empfindlich	0	0	0	0	0	0	0	ausgeglichen gelassen, entspannt, selbstzufrieden, robust
aufgeschlossen offen für Neues, vissbegierig, kultiviert, ohantasievoll	0	0	0	0	0	0	0	festgelegt feste Ansichten und Meinungen, an Neuem eher wenig interessiert, traditionell, mag Routinen und feste Regeln
oarsch ühl, kritisch, wird eicht ärgerlich, nisstrauisch	0	0	0	0	0	0	0	umgänglich kooperativ, herzlich, nett, nachgiebig
gewissenhaft zuverlässig, sorgfältig, ordentlich, oflichtbewusst, ehrgeizig	0	0	0	0	0	0	0	nachlässig salopp, unordentlich, unpünktlich, chaotisch, nonchalant

## Prinzipien

Wie sollte man für eine Sache eintreten? Im Folgenden finden Sie eine Reihe von Aussagen darüber, wie man für eine Überzeugung einstehen und wie man Ziele erreichen kann.

Geben Sie bitte bei jeder Aussage an, wie sehr Sie ihr zustimmen oder nicht.

	trifft überhaupt nicht zu	trifft voll und ganz zu
Jeder Mensch braucht etwas, woran er voll und ganz glauben kann.	0000	000
Ein Mensch ist erst dann wirklich bedeutend, wenn er um jeden Preis für seine Sache einsteht.	0000	000
Menschen ohne ganz feste Grundsätze sind allen Beeinflussungsversuchen hilflos ausgeliefert.	0000	000
Wenn man über religiöse Dinge diskutiert, darf man mit Andersgläubigen keinen Kompromiss eingehen.	0000	000
Ein Kompromiss mit politischen Gegner:innen ist gefährlich, weil er leicht zu einem Verrat an der eigenen Sache führt	0000	000

Seite 14 eignnutz

# Verfolgung eigener Interessen

#### Was ist Ihre spontane Meinung?

	trifft überhaupt nicht zu	trifft voll und ganz zu
Wenn es etwas zu verteilen gibt, muss man selbst dafür sorgen, dass man möglichst gut wegkommt.	0000	000
Im Leben muss man auch dann seine eigenen Interessen verfolgen, wenn andere dadurch Nachteile haben.	0000	000
Wenn man sich durch die Leistungen anderer selbst einen Vorteil verschaffen kann, darf man das auch ausnutzen.	0000	000
Wer sich nicht genügend um seine eigenen Interessen kümmert, kommt am Ende meistens zu kurz.	0000	000
Man darf sich schon mal von Versprechen lösen, wenn man bemerkt, dass man selbst dadurch zu viele Nachteile hat.	0000	000
Eine Lösung, bei der man die eigenen Interessen zurückstellen muss, ist keine gute Lösung.	0000	000
Es ist wichtig, schon den Kindern beizubringen, dass man eigene Interessen mit Nachdruck durchsetzen muss.	0000	000
Man muss lernen, "Nein" zu sagen, wenn man von einem Vorschlag keine	0000	000

Seite 15 gzentral

## Gerechtigkeit

#### Im Folgenden finden Sie unterschiedliche Aussagen zum Thema Gerechtigkeit.

Nehmen Sie bitte zu jede der folgenden Aussagen Stellung und entscheiden Sie, inwieweit jede auf Sie ganz persönlich zutrifft.

	trifft überhaupt nicht zu	trifft voll und ganz zu
Nichts ärgert mich so sehr wie Menschen, die Unrecht zulassen.	000	000
Ich könnte mit niemandem eng befreundet sein, der kein ausgeprägtes Gefühl für Ungerechtigkeit hat.	000	000
Es beschäftigt mich, wenn ich eine Ungerechtigkeit nicht verhindert habe.	000	000
Ich glaube, dass es mich stärker betroffen macht als die meisten anderen Leute, wenn ich Ungerechtigkeiten beobachte.	000	000
Wenn ich jemandem begegne, der gleichgültig gegenüber Ungerechtigkeit ist, bringt mich das auf.	000	000
Ich kann nicht verstehen, dass Menschen Gelegenheiten, für mehr Gerechtigkeit zu sorgen, absichtlich nicht nutzen.	000	000
Mit Menschen, denen Gerechtigkeit egal ist, kann ich nicht viel anfangen.	000	000
Eine Ungerechtigkeit, die ich begangen habe, quält mich noch lange.	000	000
Es ist für mich sehr befriedigend, wenn ich in einer Situation zu mehr Gerechtigkeit beitragen konnte.	000	000
Ich denke, dass mir Gerechtigkeit wichtiger ist als den meisten anderen Menschen.	000	000
Es gibt nur wenige Dinge, die mich so sehr freuen wie Gerechtigkeit.	000	000
Es gibt kaum etwas, dass mir so viel gibt, wie Unrecht zu beseitigen.	000	000
Es gibt kaum etwas, das mich mehr erzürnt, als Ungerechtigkeit.	000	000

#### Rache

Im Folgenden geht es darum, wie Sie damit umgehen, wenn Sie der Meinung sind, von anderen schlecht behandelt worden zu sein.

Bitte geben Sie bei jeder Aussage an, ob und in welchem Ausmaß Sie ihr zustimmen oder ihr widersprechen. Es gibt keine richtigen oder falschen Antworten, nur Optionen.

	trifft überhaupt nicht zu	trifft voll und ganz zu
Rache ist süß.	000	000
Normalerweise ist es besser, Gnade walten zu lassen als Rache zu üben.	000	000
Leute, die immer auf Rache bestehen, sind abstoßend.	000	000
Egal wer mich verletzt, ich stelle das richtige Verhältnis wieder her.	000	000
Moralisch gesehen ist Rache falsch.	000	000
Ich finde es einfach, denen zu vergeben, die mich verletzt haben.	000	000
Ich handele nach dem Motto: Lass Vergangenes vergangen sein.	000	000
Es ist nichts Falsches daran, es jemandem zurückzuzahlen, der einem etwas angetan hat.	000	000
Es ist wichtig für mich, mich an Leuten zu rächen, die mich verletzt haben.	000	000
Wenn Sie das hier lesen, wählen Sie bitte die Option "trifft voll und ganz zu" aus.	000	000
Ich glaube an die Devise: Auge um Auge, Zahn um Zahn.	000	0.00

Seite 17 sreg

### Denken oder Handeln

Nachstehend finden Sie eine Reihe von möglichen Beschreibungen dafür, wie Sie denken und handeln.

Bitte geben Sie für jede der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie dieser zustimmen. Beschreiben Sie sich so, wie sie

sich normalerweise bzw. typischerweise verhalten.		,
	trifft überhaupt nicht zu	trifft voll und ganz zu
Gewöhnlich denke ich sorgfältig nach, bevor ich irgendetwas unternehme.	0000	000
Entscheidungen fälle ich gewöhnlich nach reiflicher Überlegung.	0000	000
Wenn ich mit einem Problem konfrontiert bin, gebe ich rasch auf.	0000	000
Wenn ich aufgeregt bin, handle ich oft unüberlegt.	0000	000
		Seite 18
Abschlusskommentare		
Wenn Sie noch weitere Fragen oder Kommentare an uns haben, haben Sie hie	er die Gelegenheit d	azu:
Vielen Dank für Ihre heutige Teilnahme. Wir wünschen Ihnen bis zur Erhebung in ei	iner Woche eine gute	∠eit!

Seite 19 count

**Letzte Seite** 

# Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Wir möchten uns ganz herzlich für Ihre Mithilfe bedanken.

Ihre Antworten wurden gespeichert, Sie können das Browser-Fenster nun schließen.

Rune Miram, Universität der Bundeswehr München – 2023